

comdirect Brokerage Index: Gespaltenes Bild in den Anlageklassen

• **Höchster Indexwert bei Renten seit sieben Jahren sowie Höchststand bei Aktien seit zweieinhalb Jahren • Niedrigster Indexwert bei Fonds seit sechs Jahren • Indexstand August: 101,3 Punkte**

Der comdirect Brokerage Index ist im September 2018 von 100,8 auf 101,3 Punkte leicht gestiegen. „Insgesamt zeigte sich im Brokerage Index ein gespaltenes Bild in den Anlageklassen. Während der Index für Fonds sank und tief im Verkaufsbereich lag, stiegen Aktien und Renten stark an“, sagt Andreas Lipkow, Finanzexperte bei comdirect. Die Anlageklasse der Renten verzeichnete mit 168,2 Punkten den höchsten Stand seit Dezember 2011. Neben einer sehr hohen Kaufaktivität stieg der Index der Aktien ebenfalls auf 126,5 Punkte stark an und erreichte damit den Höchststand seit Februar 2016. Im Gegensatz war die Anlageklasse der Fonds mit 54,8 Punkten stark rückläufig und fiel auf den niedrigsten Stand seit September 2012.

Amerikanische Technologiewerte stark nachgefragt

Bei den Aktien führte Wirecard sowohl die Liste der Top-Käufe als auch die Top-Verkäufe an. „Die DAX-Aufnahme von Wirecard am 24. September und die davor stattgefundene Kommunikation heizte die Spekulationen um künftige Kursbewegungen an und führte so zu einer hohen Handelsaktivität“, erklärt Lipkow. Auf Platz zwei der meistgekauften Aktien stand Amazon, deren Kurswert als zweites Unternehmen weltweit am 04. September die Billionenmarke an der Börse überwand. Dies führte auch zu Gewinnmitnahmen der comdirect Kunden. Daher war Amazon auch auf Platz fünf der Top-Verkäufe. Die Bayer-Aktie war weiterhin aufgrund einer Glyphosat-Klagewelle in den USA sehr volatil und wurde stark nachgefragt. Mit Alphabet und Apple befanden sich zwei weitere amerikanische Technologiewerte unter den Top-Käufen.

Auf der Liste der Top-Verkäufe befanden sich auf Platz zwei und drei mit ENEL und Veolia zwei europäische Versorger. „Durch die gemischte Nachrichtenlage standen die Analysten dem Versorgermarkt eher kritisch gegenüber. Daher haben sich unsere Kunden von diesen beiden Werten getrennt“, sagt Lipkow. Ebenfalls zu den meistverkauften Aktien im September gehörte Telefónica.

Hintergrund comdirect Brokerage Index

Der comdirect Brokerage Index erscheint monatlich. Die Daten zur Berechnung des Index sind repräsentativ für das Verhalten der Privatanleger in Deutschland. Ein Indexstand über 100 Punkten zeigt an, dass im betrachteten Monat im Vergleich zum Referenzzeitraum Wertpapiere eher gekauft wurden. Ein Stand unter 100 Punkten zeigt im Vergleich zum Referenzzeitraum an, dass Wertpapiere eher verkauft wurden. Für die Berechnung des Indexwertes werden die Wertpapierkäufe den -verkäufen der rund 1 Million Depotkunden der comdirect bank AG gegenübergestellt und mit dem Durchschnitt des vorangegangenen Jahres verglichen. Beim Gesamtindex werden die Wertpapierklassen Aktien, Fonds, Zertifikate, Renten und Optionsscheine entsprechend ihres Anteils an den Gesamtorderzahlen berücksichtigt. Ein Indexwert für jede einzelne Anlageform wird jeweils gesondert berechnet. Weitere Informationen zum comdirect Brokerage Index und zur Methodik finden Sie in einem Factsheet, das wir Ihnen gerne zusenden.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Kathrin Maier

Telefon: + 49 (0) 41 06 - 704 - 1507

E-Mail: kathrin.maier@comdirect.de